

Halle ist die Stadt des Wirkens von Heinrich Pera. Peras Lebenswerk besteht in der Initiierung des Hospizwesens in der ehemaligen DDR. Bis heute hat Pera auf Art und Weise der Hospizarbeit, nicht nur in Halle, großen Einfluss. Gerade im 25. Jahr des Bestehens des Deutschen Hospiz- und Palliativverbandes (DHPV) sind Peras Anliegen aktueller denn je. Zahlreiche städtische Institutionen unterstützen daher bereits die Arbeit des Freundeskreises zur Förderung von Sterbebegleitung und Hospizen e.V..

Wir regen daher an, dass die Stadtverwaltung eine Mitgliedschaft im Freundeskreis zur Förderung von Sterbebegleitung und Hospizen e.V. prüft, um der Bedeutung der Stadt im Rahmen der Hospizbewegung gerecht zu werden und die Weiterentwicklung des gesellschaftlich wichtigen Themas zu unterstützen.

Johannes Krause

Vorsitzender

SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)